



**Thüringer
Landesamt
für Statistik**

Referat Land- und Forstwirtschaft
Berliner Str. 147 | Postfach 1255
07545 Gera | 07502 Gera
Tel.: 0361/37734562 oder 37734564
Fax: 0361/37734502

Betriebsmantelbogen für die Binnenfischereierhebung 2004

Vordruck
BF M

Rücksendetermin:
12.03.2004

	Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe).
	Herr/Frau Tel.-Nr.:
	Die Richtigkeit der nachstehenden Angaben bestätigt:
	Datum: Unterschrift:
	Bitte berichtigen, wenn sich die Anschrift geändert hat.

Gemeindekennziffer

Kenn-Nr. des Betriebes

Hinweise und Erläuterungen zum Ausfüllen des Betriebsbogens (Vordruck BF)

Betriebssitz (Anschrift des Betriebes)

Der Ort des Betriebssitzes ist die Gemeinde, in der sich der überwiegende Teil der Wirtschaftsgebäude befindet, bei Betrieben ohne Wirtschaftsgebäude die Gemeinde, in der der größte Teil der betreffenden Flächen (z.B. befischte Gewässerfläche) des Betriebes liegt.

In den meisten Fällen ist der Betriebssitz mit der Anschrift des Auskunftspflichtigen identisch.

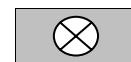
Die Abschnitte 1 bis einschließlich 4 des Betriebsbogens sind von allen Auskunftspflichtigen stets auszufüllen.

Die Beantwortung der Abschnitte 5 bis einschließlich 10 ergibt sich aus den im Abschnitt 1 gemachten Angaben (siehe Erläuterungen „Betriebsart“).

Für die Beantwortung der Fragen gibt es folgende Möglichkeiten:

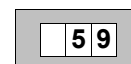
Ankreuzen vorgegebener Antworten (soweit zutreffend)

Beispiel:



Eintragen der zutreffenden Anzahl rechtsbündig

Beispiel:



Klartexteintragungen (in Worten)

Beispiel:



Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde auf eine geschlechtsspezifische Bezeichnung (z.B. Betriebsinhaber/in) verzichtet.

Allgemeine Abschnitte (von allen Auskunftspflichtigen auszufüllen)

Abschnitt 1: Betriebsart

Untergliedert wird:

- nach der Art der Produktionsgrundlagen
 - **Teichwirtschaft und/oder Fischzucht (einschl. Behälterhaltung)** (Abschnitte 5 und 6)
zur Forellenproduktion oder zur Karpfenproduktion
 - **Fluss- und Seenfischerei** (Abschnitte 7 und 8)
 - **Netzgehegehaltung** (Abschnitte 9 und 10)

Abschnitt 2: Rechtsform des Betriebes

Unterschieden wird nach Betrieben der Rechtsform "Einzelunternehmen", "Personengemeinschaft/-gesellschaft", "Juristische Person des privaten Rechts" und "Juristische Person des öffentlichen Rechts".

Siehe Hinweise im Betriebsbogen!

Bei Betrieben der Rechtsform "Einzelunternehmen" ist anzugeben, ob die Fischerei im **Haupterwerb** oder im **Nebenerwerb** betrieben wird.

Haupterwerb

Im Haupterwerb bewirtschaftete Betriebe sind solche

- **ohne** außerbetriebliches Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten
- **mit** außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten, in denen das betriebliche Einkommen **größer** ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.

Nebenerwerb

Im Nebenerwerb bewirtschaftete Betriebe sind solche **mit** außerbetrieblichem Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten, in denen das betriebliche Einkommen **kleiner** ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.

Betriebsinhaber (Inhaber/Unternehmer) ist diejenige Person, für deren Rechnung und auf deren Risiko der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse (z.B. Eigentum, Pacht, Erbpacht, Nutznießung) an den Produktionsmitteln (insbesondere Gewässerflächen, Gebäude, Maschinen).

Ergänzende Bemerkungen zu vorstehenden Kriterien:

Eine Übertragung von Verantwortlichkeiten an einen Betriebsleiter entbindet den Betriebsinhaber nicht von seiner Eigenschaft als Betriebsinhaber, da er Träger des wirtschaftlichen Risikos und Nutznießer des wirtschaftlichen Erfolges bleibt.

Sonderfälle zu „Betriebsinhaber“:

Sind zwei oder mehrere Personen Betriebsinhaber in einem Betrieb der Rechtsform Einzelunternehmen (z.B. Ehepaare, Geschwister, Erbengemeinschaft), so kann die überwiegend mit der Geschäftsführung betraute Person (bei gleichen Anteilen am Betriebsrisiko und bei nach Art und Umfang vergleichbarer Arbeitsleistung für den Betrieb) als Betriebsinhaber bestimmt werden.

Leitet ein Betriebsinhaber mehrere Betriebe, dann ist er im Sinne der Erhebung als Betriebsinhaber mit seiner anteiligen Arbeitsleistung für jeden Betrieb anzugeben.

Wechselt der geschäftsführende Betriebsinhaber aufgrund von Abmachungen (u.U. turnusmäßig), gilt in der Erhebung derjenige als Betriebsinhaber, der am Tag der Befragung die Geschäfte führt.

Abschnitt 3: Erzeugung und Vermarktung im Jahr 2003

Hier sind auch die zugekauften Mengen einzubeziehen. Gefragt wird nur nach Satz- und Speisefischen.

Direktvermarktung

Hierzu zählt auch der Verkauf über die eigene Gaststätte oder die Vergabe von Angellizenzen für eigene Fischteiche.

Abschnitt 4: Arbeitskräfte im Fischereibetrieb im Jahr 2003

Familienarbeitskräfte (nur in Betrieben der Rechtsform "Einzelunternehmen")

Betriebsinhaber, Ehegatte und deren mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Angehörige

Ohne

- mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Verwandte und Verschwägerter des Betriebsinhabers, die außerhalb des Betriebes leben.
- Beschäftigte in Betrieben der Rechtsform "Personengemeinschaft/-gesellschaft" (BGB-Gesellschaft, OHG, KG, GmbH u. Co KG u.a.).
- Beschäftigte in Betrieben der Rechtsform "juristische Person des privaten Rechts" und "juristische Person des öffentlichen Rechts".

„Ständig mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte“ und „nicht ständig mit betrieblichen Arbeiten Beschäftigte“

Siehe Hinweise im Betriebsbogen!

Teichwirtschaft und/oder Fischzucht (einschl. Behälterhaltung)

Abschnitt 5: Art und Größe der vom Betrieb genutzten Teiche und Behälteranlagen im Jahr 2003

Teiche

Bewirtschaftete ablassbare Gewässer sind bei Teichen bzw. Teichwirtschaft anzugeben.

Gesamte Teichfläche

Die „Gesamte Teichfläche“ umfasst das gesamte Teichgelände, also die reine Wasserfläche einschl. der Dämme und der Umlandflächen, sowie die verlandeten Teiche und Teichteile, die 2003 nicht bespannt waren.

Behälteranlagen

Behälter

Künstliche Behälter sind Silos, Becken, Fließkanäle o.a., in denen die Aufzucht von Fischen bei hoher Besatzdichte sowie mit um- oder durchlaufendem, meist temperiertem und zusätzlich mit Luft oder Sauerstoff angereichertem Wasser unter zusätzlichem hohen Futtermiteinsatz durchgeführt wird.

Wasserfläche

Unter „Wasserfläche“ ist nur die 2003 fischereiwirtschaftlich genutzte Teichfläche (reine Wasserfläche) anzugeben.

Brut-/Setzlingsanlagen

Nicht dazu zählen die Behälter zur Erbrütung der Eier. Die eigentliche Behälterhaltung beginnt erst ab der Vorstreckphase, d.h. wenn die Brut Nahrung aufnimmt.

Abschnitt 6: Erzeugung und Futtermittelverbrauch im Jahr 2003

Erzeugung

Hier ist die gesamte Erzeugung an Eiern, Brut, Setzlingen, Satz- und Speisefischen des Betriebes im Kalenderjahr 2003 anzugeben, die an den Handel, an Verbraucher sowie andere Fischereibetriebe abgegeben oder zum eigenen Verbrauch bzw. zur Weiterzucht im eigenen Betrieb verwendet worden ist. Dabei ist es gleichgültig, ob die Erzeugung aus selbstgezogenem oder angekauftem Material erfolgt ist.

Nicht anzugeben ist dagegen der Zwischenhandel, wie z.B. der Ankauf von Setzlingen zum Weiterverkauf ohne eine über den Erhaltungsbedarf hinausgehende Fütterung.

Satzfische

Das Alter der Fische entspricht der Anzahl der Sommer, die die Fische durchlebt haben. Man spricht von 1-sömmerigen Setzlingen und 2- oder 3- und mehrsömmerigen Satzfishen. 2-sömmerige Forellensatzfische und 3-sömmerige Karpfensatzfische sind der Größe und dem Gewicht nach den entsprechenden Speisefischen vergleichbar. Sie können daher sowohl zum Verzehr als auch zum Aussetzen in natürliche Gewässer für den Angelsport abgegeben werden.

Die Erzeugung von 2-sömmerigen Forellen oder 3-sömmerigen Karpfen, die als Speisefische verkauft werden, sind nur einmal bei „Speisefische“ (Spalte 6) einzutragen (keine Doppelangaben!).

Futtermittelverbrauch

Mischfutter

„Mischfutter“ sind für einzelne Fischarten industriell gefertigte Futtermittel aus einer Mischung von Rohstoffen mit speziell dosierten Aminosäuren und Wirkstoffen (z.B. Alleinfutter, Ergänzungsfutter). Die Inhaltsstoffe entsprechen den geforderten Werten der Futtermittelverordnung.

Sonstige Fischarten

Sonstige Fischarten sind z.B. Wels, Orfen für Versuche, Silberkarpfen sowie andere Fische und Krebse.

Anderes Futter

Zum „Anderen Futter“ zählen alle anderen verwendeten Futtermittel wie z.B. Getreide oder Soja.

Fluss- und Seenfischerei

Abschnitt 7: Größe der befischten Gewässer im Jahr 2003

Fließende Gewässer (Flussfischerei)

Flussfischerei bedeutet Befischung von Flüssen, Bächen, Altarmen, Kanälen, Stau- oder Rückhaltebecken.

Für **fließende Gewässer** ist die Größe der befischten Gewässerfläche in Hektar und Ar anzugeben. Falls diese nicht bekannt ist, sind die Länge und die durchschnittliche Breite des befischten Gewässers einzutragen. Erstreckt sich das Fischereiausübungsrecht z.B. nur bis zur Flussmitte, ist nur die halbe Flussbreite anzugeben.

Stehende Gewässer (Seenfischerei)

Seenfischerei umfasst die Bewirtschaftung von Seen, Talsperren, Kiesgruben, Baggerseen und dergleichen.

Das stehende Gewässer ist - mit Ausnahme der Talsperren - „nicht ablassbar“. Ablassbare Gewässer gehören zur Teichwirtschaft.

Zur Beantwortung des Abschnittes 7 im Betriebsbogen BF ist es notwendig, zuerst nachstehende Übersicht mit den Hilfsmerkmalen „Name des Gewässers“ und „Kreis in dem das Gewässer überwiegend liegt“, auszufüllen. **Für jedes hier im Betriebsmantelbogen angegebene Gewässer machen Sie bitte bei Abschnitt 7 im Betriebsbogen BF unter der gleichen Nummer die gewünschten Angaben.**

Bitte ausfüllen!

Fließende Gewässer		
Nummer des Gewässers	Name des Gewässers	Landkreis oder kreisfreie Stadt, in dem/der das Gewässer überwiegend liegt
01		
02		
03		
04		
05		
06		
07		
08		
09		
10		

Stehende Gewässer		
Nummer des Gewässers	Name des Gewässers	Landkreis oder kreisfreie Stadt, in dem/der das Gewässer überwiegend liegt
51		
52		
53		
54		
55		
56		
57		
58		
59		
60		

Netzgehehaltung

Abschnitt 9: Größe der Netzgehege und Futtermittelverbrauch im Jahr 2003

"Mischfutter" und "Anderes Futter" sind unter Abschnitt 6 erläutert.



Betriebsbogen für die Binnenfischereierhebung 2004

Vordruck
BF
Rücksendetermin:
12.03.2004

Gemeindekennziffer

Kenn-Nr. des Betriebes

Angaben zu Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht und statistischer Geheimhaltung enthält die Unterrichtung zur Binnenfischereierhebung 2004. Informationen über das Ausfüllen des Betriebsbogens entnehmen Sie dem Betriebsmantelbogen BF M Kapitel "Hinweise und Erläuterungen zum Ausfüllen des Betriebsbogens BF". In diesem Betriebsbogen BF durch ● gekennzeichnete Abschnitte und Begriffe werden im Mantelbogen BF M erläutert.

Die Abschnitte 1 bis 4 sind von allen Auskunftspflichtigen auszufüllen.

Die Beantwortung der Abschnitte 5 bis 10 richtet sich nach der Art der im Betrieb vorhandenen Fischerei (Code 101 bis 105). Die vorhandene Art ist bzw. die vorhandenen Arten sind im Abschnitt 1 anzukreuzen. Die in der rechten Nachbarnspalte genannten Abschnitte sind zusätzlich zu den Abschnitten 1 bis 4 auszufüllen. Die auszufüllenden Frageabschnitte sind in den selben Blautönen gedruckt wie die entsprechenden Zeilen des Abschnitts 1.

● Abschnitt 1: Betriebsart

Der Betrieb gewann 2003 seine Fische durch	Zutreffendes bitte ankreuzen. (Mehrfachankreuzen möglich).	↘	↕
Teichwirtschaft und/oder Fischzucht (einschl. Behälterhaltung) für Forellen oder andere Salmoniden	101	<input type="radio"/>	Abschnitte 5 und 6
Teichwirtschaft und/oder Fischzucht (einschl. Behälterhaltung) für Karpfen und sonst. Fische (ohne Salmoniden)	102	<input type="radio"/>	
Flussfischerei (Flüsse, Bäche, Altarme, Kanäle, Staustufen, Stau- oder Rückhaltebecken)	103	<input type="radio"/>	Abschnitte 7 und 8
Seenfischerei (Seen, Talsperren, Kiesgruben, Baggerseen und dgl.)	104	<input type="radio"/>	
Netzgehegehaltung	105	<input type="radio"/>	Abschnitte 9 und 10

● Abschnitt 2: Rechtsform des Betriebes

Der Betrieb ist/war 2003 ein/e		Zutreffendes bitte ankreuzen.	↘
Einzelunternehmen	Einzelperson, Ehepaar, Geschwister	als Haupterwerb ● 201	<input type="radio"/>
	und die Fischerei wird betrieben	als Nebenerwerb ● 202	<input type="radio"/>
Personengemeinschaft/-gesellschaft	Nicht eingetragener Verein, Gesellschaft bürgerlichen Rechts (BGB-Gesellschaft), Offene Handelsgesellschaft (OHG), Kommanditgesellschaft (KG einschl. GmbH u. Co. KG), Sonstige Personengemeinschaft (einschließlich Erbengemeinschaft)	203	<input type="radio"/>
Juristische Person des privaten Rechts	Eingetragener Verein, Eingetragene Genossenschaft, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), Aktiengesellschaft, Anstalt des privaten Rechts, Stiftung des privaten Rechts, Gemeinschaftsforsten mit ideellen Besitzanteilen	204	<input type="radio"/>
Juristische Person des öffentlichen Rechts	Gebietskörperschaft Bund, Gebietskörperschaft Land, sonstige Gebietskörperschaften (Kreis, Gemeinde, Kommunalverbände), sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (Kirche, kirchliche Anstalt, Stiftung des öffentlichen Rechts, Personalkörperschaften)	205	<input type="radio"/>

Abschnitt 3: Erzeugung und Vermarktung im Jahr 2003

Der Betrieb gewann 2003 seine Fische		Zutreffendes bitte ankreuzen.
ausschließlich durch eigene Erzeugung	301	<input type="radio"/>
überwiegend durch eigene Erzeugung (d.h. weniger als die Hälfte durch Zukauf)	302	<input type="radio"/>
nicht überwiegend durch eigene Erzeugung (d.h. die Hälfte oder mehr durch Zukauf)	303	<input type="radio"/>

Art der Vermarktung 2003		Satzfische	Speisefische
		%	%
		1	2
● Direktvermarktung (einschl. Verkauf über eigenes Geschäft/eigene Gaststätte oder Vergabe von Angellizenzen)	310		
Abgabe an andere Fischereibetriebe (einschl. fischverarbeitende Betriebe)	311		
an Einzelhandel (Geschäft, Gaststätte etc.)	312		
an Großhandel	313		
an Angelteichbetriebe	314		
für freie Gewässer (z.B. Angelvereine)	315		
Insgesamt (Summe Code 310 bis 315)		100	100

Abschnitt 4: Arbeitskräfte im Fischereibetrieb im Jahr 2003

Im Jahr 2003 ständig mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte Familien- arbeitskräfte der Einzel- unternehmen	Arbeitszeit im Betrieb (ohne Tätigkeiten im Haushalt)		Betriebs- inhaber	Ehegatte	Sonstige Familien- arbeitskräfte
			Bitte ankreuzen		Anzahl Personen
	1	2	3		
vollbeschäftigt	240 Tage* und mehr oder 42 und mehr Wochenstunden	401	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/>
überwiegend beschäftigt	180 Tage* bis unter 240 Tage* oder 31 bis unter 42 Wochenstunden	402	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/>
teilweise beschäftigt	120 Tage* bis unter 180 Tage* oder 21 bis unter 31 Wochenstunden	403	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/>
gering beschäftigt	60 Tage* bis unter 120 Tage* oder 11 bis unter 21 Wochenstunden	404	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/>
fallweise beschäftigt	unter 60 Tage* oder unter 11 Wochenstunden	405	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="text"/>
Zusammen (Spalte 3) Summe Code 401 bis 405		406			<input type="text"/>

* = Jahresarbeitsstage

Im Jahr 2003 ständig mit betrieb- lichen Arbeiten Beschäftigte des Betriebes ohne Familienarbeits- kräfte der Einzel- unternehmen (Eine Arbeitskraft gilt als ständig im Betrieb beschäftigt, wenn sie in einem unbefristeten oder in einem auf mindestens drei Monate abgeschlos- senen Arbeitsverhältnis zum Betrieb steht.)	Arbeitszeit im Betrieb (ohne Tätigkeiten im Haushalt)		Anzahl Personen
	vollbeschäftigt	230 Tage* und mehr oder 40 und mehr Wochenstunden	410
überwiegend beschäftigt	173 Tage* bis unter 230 Tage* oder 30 bis unter 40 Wochenstunden	411	<input type="text"/>
teilweise beschäftigt	115 Tage* bis unter 173 Tage* oder 20 bis unter 30 Wochenstunden	412	<input type="text"/>
gering beschäftigt	58 Tage* bis unter 115 Tage* oder 10 bis unter 20 Wochenstunden	413	<input type="text"/>
fallweise beschäftigt	unter 58 Tage* oder unter 10 Wochenstunden	414	<input type="text"/>
Zusammen Summe Code 410 bis 414		415	<input type="text"/>

* = Jahresarbeitsstage

Im Jahr 2003 nicht ständig mit betrieb- lichen Arbeiten Beschäftigte des Betriebes (Eine Arbeitskraft gilt als nicht ständig im Betrieb beschäftigt, wenn sie in einem auf weniger als drei Monate befristeten Arbeitsverhältnis zum Betrieb steht.)	Wie viele nicht ständig im Betrieb beschäftigte Personen (Saisonarbeitskräfte) waren für diesen Betrieb im Jahr 2003 tätig?	
	Zahl der Beschäftigten	420
Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen (Bei stundenweise geleisteten Arbeitszeiten gelten 8 Stunden als 1 Arbeitstag)	421	<input type="text"/>

Teichwirtschaft und/oder Fischzucht

(einschl. Behälterhaltung)
(Code 101 und/oder 102 angekreuzt)

● Abschnitt 5: Art und Größe der vom Betrieb genutzten Teiche und Behälteranlagen im Jahr 2003

● Teiche (einschließlich Zuleiter mit Fischbesatz)						
Teichart	Anzahl	● Gesamte Teichfläche einschl. Dämme und 2003 trocken liegendes Teichgelände usw.		● darunter Wasserfläche		
		ha	a	ha	a	
		1	2		3	
Forellenteiche (Teiche mit ständigem Zulauf)	501	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Karpfenteiche (stehende Teiche)	502	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Sonstige Teiche (einschließlich Krebsteiche)	503	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Teiche zusammen	504	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

● Behälteranlagen, z.B. Forellenanlagen (Aufzucht von Fischen in künstlichen Behältern wie z.B. Silos, Becken, Fließkanälen)				
Art der Anlage	Anzahl	● Behälter		
		Wasservolumen insgesamt		
		m ³		
	1	2		
Brut-/ Setzlingsanlagen	Durchlauf	510	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Kreislauf	511	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mastanlagen	Durchlauf	512	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Kreislauf	513	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Abschnitt 6: Erzeugung und Futtermittelverbrauch im Jahr 2003

Art der Anlage	Fischart	Erzeugung	Futtermittelverbrauch															
			Eier	vorgestreckte Brut und Setzlinge	Setzlinge 1-sömmerig	Satzfische				Speisefische		Mischfutter (z.B. Alleinfuttermittel)		anderes Futter				
						2-sömmerig		3- oder mehr-sömmerig		Speisefische		t	kg	t	kg			
						t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg			
1	2	3	4	5	6	7	8											
● Teiche (vgl. Abschnitt 5 oben)	Regenbogenforelle	601																
	Bachforelle	602																
	sonstige Salmoniden (forellenartige Fische)	603																
	Karpfen	604																
	Schleie	605																
	sonstige Cypriniden (karpfenartige Fische)	606																
	Hecht	607																
	Zander	608																
	sonstige Fischarten (incl. Krebse) ●	609																
● Behälter (vgl. Abschnitt 5 unten)	Aal	620																
	Regenbogenforelle	621																
	Bachforelle	622																
	sonstige Salmoniden (forellenartige Fische)	623																
	Karpfen	624																
	Schleie	625																
	sonstige Cypriniden (karpfenartige Fische)	626																
	Hecht	627																
	Zander	628																
sonstige Fischarten (incl. Krebse) ●	629																	

Keine Erzeugung im Jahr 2003 640 Wenn zutreffend, bitte ankreuzen.

Fluss- und Seenfischerei

(Code 103 und/oder 104 angekreuzt)

Abschnitt 7: Größe der befischten Gewässer im Jahr 2003

Vor dem Ausfüllen zuerst die Übersicht auf Seite 4 im Vordruck BF M (Betriebsmantelbogen) ausfüllen.

● **Fließende Gewässer** Sofern die Größe der befischten Gewässerflächen nicht bekannt ist, können stattdessen die Länge und die durchschnittliche Breite angegeben werden.

Nummer des im Betriebsmantelbogen von Ihnen eingetragenen Gewässers		Größe der vom Betrieb befischten Gewässerfläche		Länge	Durchschnittliche Breite	
		ha	a		km	km
		1				
01	701	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
02	702	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
03	703	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
04	704	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
05	705	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
06	706	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
07	707	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
08	708	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
09	709	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
10	710	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Falls die Zeilen für die Angaben des Betriebes nicht ausreichen, bitte Zusatz-Vordruck BF (Vorderseite) verwenden.

● **Stehende Gewässer**

Nummer des im Betriebsmantelbogen von Ihnen eingetragenen Gewässers		Größe der vom Betrieb befischten Gewässerfläche		Größe des Gewässers insgesamt	
		ha	a	ha	a
		2		3	
51	751	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
52	752	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
53	753	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
54	754	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
55	755	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
56	756	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
57	757	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
58	758	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
59	759	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
60	760	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Falls die Zeilen für die Angaben des Betriebes nicht ausreichen, bitte Zusatz-Vordruck BF (Rückseite) verwenden.

● Abschnitt 8: Fangergebnisse im Jahr 2003

Fischart		Fangmenge						davon (Spalte 3) nach der Art der Fische					
		Flussfischerei		Seenfischerei		Insgesamt		Speisefische		Satzfische		übrige Fische ²⁾	
		t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg	t	kg
		1		2		3		4		5		6	
Aal	801	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Hecht	802	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Barsch	803	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Zander	804	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Karpfen	805	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Schleie	806	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Coregonen (maränenartige Fische)	807	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Salmoniden (forellenartige Fische)	808	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Weißfische (Brachsen, Plötze u.a.)	809	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Rutte	810	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Wels	811	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/> ¹⁾		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/> ¹⁾		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
sonstige, vorstehend nicht aufgeführte Fischarten	820	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fische zusammen	830	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Krebse	831	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kein Fangergebnis im Jahr 2003		<input type="text" value="840"/>	<input type="radio"/>	Wenn zutreffend, bitte ankreuzen.									

1) Hier sind weitere wichtige Fischarten anzugeben. Der Code für die von Ihnen eingetragene Fischart wird vom Landesamt vergeben und eingesetzt.

2) z.B. untermaßige oder Futterfische.

Netzgehegehaltung

(Code 105 angekreuzt)

Abschnitt 9: Größe der Netzgehege und Futtermittelverbrauch im Jahr 2003

Zahl der besetzten Netzgehege (Bitte jedes Netzgehege - auch bei zusammenhängenden - einzeln zählen)	<input type="text" value="901"/>	Anzahl	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Wasservolumen der besetzten Netzgehege insgesamt	<input type="text" value="902"/>	m ³	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Futtermittelverbrauch im Jahr 2003	<input checked="" type="radio"/> Mischfutter (z.B. Alleinfuttermittel)	<input type="text" value="903"/>	t kg <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
	<input checked="" type="radio"/> anderes Futter	<input type="text" value="904"/>	t kg <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

Abschnitt 10: Erzeugung im Jahr 2003

Im Jahr 2003 wurden produziert:

Fischart		Erzeugung		davon nach der Art der Fische			
				Speisefische		Satzfische	
		t	kg	t	kg	t	kg
		1		2		3	
Karpfen	<input type="text" value="910"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Salmoniden (forellenartige Fische)	<input type="text" value="911"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
sonstige, vorstehend nicht aufgeführte Fischarten (einschl. Krebse)	<input type="text" value="912"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Fische zusammen	<input type="text" value="913"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Keine Erzeugung im Jahr 2003	<input type="text" value="920"/>	<input type="radio"/> Wenn zutreffend, bitte ankreuzen.					



Gemeindekennziffer

Kenn-Nr. des Betriebes

Noch Abschnitt 7: Größe der befischten Gewässer im Jahr 2003

Falls im Vordruck BF bei Abschnitt 7 "Größe der befischten Gewässer" die Zeilen für die Angaben des Betriebes nicht ausreichen, bitte diesen Zusatz-Vordruck BF verwenden.

Fließende Gewässer

Sofern die Größe der befischten Gewässerflächen nicht bekannt ist, können stattdessen die Länge und die durchschnittliche Breite angegeben werden.

Nummer des im Betriebsmantelbogen von Ihnen eingetragenen Gewässers		Größe der vom Betrieb befischten Gewässerfläche		Länge km	Durchschnittliche Breite	
		ha	a		km	m
		1				
11	711	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
12	712	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
13	713	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
14	714	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
15	715	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
16	716	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
17	717	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
18	718	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
19	719	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
20	720	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
21	721	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
22	722	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
23	723	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
24	724	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
25	725	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
26	726	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
27	727	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
28	728	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
29	729	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
30	730	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
31	731	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
32	732	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Stehende Gewässer

Nummer des im Betriebsmantelbogen von Ihnen eingetragenen Gewässers		Größe der vom Betrieb befischten Gewässerfläche		Größe des Gewässers insgesamt	
		ha	a	ha	a
		2		3	
61	761				
62	762				
63	763				
64	764				
65	765				
66	766				
67	767				
68	768				
69	769				
70	770				
71	771				
72	772				
73	773				
74	774				
75	775				
76	776				
77	777				
78	778				
79	779				
80	780				
81	781				
82	782				
83	783				
84	784				
85	785				
86	786				
87	787				
88	788				
89	789				
90	790				
91	791				
92	792				
93	793				
94	794				
95	795				